



GEMEINDE ABSAM

Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Absam

November 2025



**Öffentliche Gemeindeversammlung
vom 8. Oktober 2025**

Seite 3



FRIDA – die neue digitale Anmeldungsplattform für einen Kinderkrippen-, Kindergartenplatz in Tirol

Frida ist die neue digitale Plattform des Landes, über die Eltern bzw. Erziehungsberechtigte ihren Bedarf für einen Kinderkrippen-, Kindergarten- oder Hortplatz in Tirol einmelden.

Neu: Anmeldeplattform Frida aufrufen (ab 1. Dezember 2025 bis 31. Jänner 2026) und Bedarf unkompliziert von zu Hause aus einmelden.

Frida ist für alle Kinder, die erstmalig einen Kinderkrippen-, Kindergarten- oder Hortplatz in Anspruch nehmen möchten bzw. in eine andere Einrichtung wechseln.

Wenn ein Kind bereits eine Einrichtung besucht oder bei einer (privaten) Einrichtung aufgenommen wurde, werden die Daten automatisch übertragen und es braucht keine zusätzliche Anmeldung über Frida.

**WICHTIG:
FRIDA braucht die ID-Austria!**

Weitere Infos folgen unter:

www.absam.at

oder

www.tirol.gv.at/frida

Für alle Kinder, die **erstmalig** einen Platz in Kinderkrippe, Kindergarten oder Hort benötigen bzw. Einrichtung **wechseln**.

Die neue Anmeldeplattform
Frida.
Findet ihren Platz.
Und alle anderen Kinder auch.

Anmeldung* von **1.12.2025 bis 31.1.2026** für das **Kinderbildungs- und -betreuungsjahr 2026/2027** auf:
tirol.gv.at/frida

*Für die Online-Anmeldung benötigen Sie die ID-Austria.

Gemeinderatssitzung

Die nächste **öffentliche Gemeinderatssitzung** findet voraussichtlich am

Do. 13. Nov. 2025 um 18 Uhr statt.

Die Sitzung wird live in Gebärdensprache übersetzt.

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss der nächsten Absamer Zeitung:

7. November 2025



Absam gestaltet Zukunft mit Verantwortung und Weitblick

Am 16. Oktober 2025 lud die Gemeinde Absam zur öffentlichen Gemeindeversammlung ein. Bürgermeister Manfred Schafferer konnte dabei eine interessierte Zuseherschaft im Kultur- und Veranstaltungszentrum KiWi begrüßen.

Die Besucherinnen und Besucher konnten sich dabei aus erster Hand über aktuelle Entwicklungen, abgeschlossene Projekte und künftige Vorhaben informieren. Bürgermeister Schafferer präsentierte eine beeindruckende Bilanz der letzten Jahre und einen klaren Kurs für die Zukunft.

Stabil

Die finanzielle Situation der Gemeinde zeigt sich dabei erfreulich stabil. Der Ergebnishaushalt 2025 weist Gesamterträge von knapp 28 Millionen Euro und ein Nettoergebnis von über 1,2 Millionen Euro aus. Diese solide Basis ermöglicht gezielte Investitionen in Infrastruktur, Bildung, Umwelt und soziale Einrichtungen.

Nachhaltig

Besonderes Augenmerk legt die Gemeinde auf nachhaltige Verbesserungen in allen Lebensbereichen. So werden 2025 Straßen und Brücken mit knapp einer Million Euro saniert, um Sicherheit und Komfort zu erhöhen. Über 1,6 Millionen Euro fließen in die Modernisierung von Wasser- und Kanalsystemen, darunter eine innovative grabenlose Sanierung in Absam-Eichat. Mit dem neuen Trinkwasserkraftwerk, das jährlich rund 269.000 kWh saubere Energie erzeugt, setzt die Gemeinde ein starkes Zeichen für Klimaschutz und Energieautonomie. Ein Meilenstein ist zudem der Grundankauf „Stindl“ um rund 10 Millionen Euro – eine langfristige Sicherung wertvoller Flächen für Wohnbau, Landwirtschaft und Naturschutz.

Überdies ermöglichen zehn neue Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebäuden, Batteriespeicher und die Gründung der Erneuerbaren Energiegemeinschaft (EEG) eine lokale Stromverteilung und reduzieren Energiekosten deutlich. „Wir haben dabei den genau richtigen Zeitpunkt für Fördermöglichkeiten nutzen können“, zeigt sich Schafferer stolz über das gute Timing, das der

Gemeinde einen großen finanziellen Vorteil verschafft hat. Bei einer Gesamtinvestition von rund 800.000 Euro seien 74%, also 600.000 Euro an Fördergeldern und Rückvergütungen geflossen. So sei für die Gemeinde ein Finanzierungsbedarf von knapp 212.000 Euro übrig geblieben, wovon bereits die Hälfte durch die Einnahmen aus den PV-Anlagen getilgt sei. In Zukunft wird sich dies für die Gemeinde Absam, auch im Zusammenspiel mit der intern gegründeten Energiegemeinschaft, äußerst positiv auf die Stromkosten der Gemeinde auswirken.

Vorausblick

Bis 2029 sollen über 20 Millionen Euro investiert werden. Ein zentrales Projekt ist das neue Generationenhaus, das die neue Küche für das Haus für Senioren, Kinderkrippe, Kindergarten, betreutes Wohnen, ärztliche und therapeutische Versorgung und eine Tiefgarage unter einem Dach vereint. Neue Wohnanlagen wie jene in der Woditschkastraße schaffen dringend benötigten Wohnraum. Gleichzeitig werden Straßen und Infrastruktur erneuert, die Oberflächenentwässerung verbessert und die Fernwärme weiter ausgebaut.

Nachhaltigkeit bleibt dabei ein Leitgedanke. Mit gezielten Förderungen und dem weiteren Ausbau der EEG setzt Absam auf verantwortungsvolle Entwicklung. Maßnahmen wie Dämmung, Fenstertausch, E-Lastenräder und E-Mopeds oder Photovoltaikanlagen werden aktiv unterstützt – allein 2025 wurden bereits 69.000 Euro an Fördermitteln vergeben.

„Wir können mit Verantwortung und Weitblick in die Zukunft blicken“, fasst Bgm. Manfred Schafferer zusammen. Dies sei nicht nur Dank solider Finanzen möglich, sondern auch aufgrund engagierter Bürgerinnen und Bürger sowie einer klaren Vision, wie Absam in den nächsten Jahren aussehen soll.



Fotos: Gemeinde Absam



Stellenausschreibung



Bei der Gemeinde Absam gelangt ehestmöglich nachstehende Stelle zur Besetzung:

MITARBEITER*IN im Tiefbauamt (m/w/x) 25 - 40 Wochenstunden

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz (G-VBG-2012) in der jeweils geltenden Fassung, wobei die Einstufung je nach Qualifikation (b oder c) erfolgt.

Das Aufgabengebiet umfasst: Betreuung und Begleitung aller Tiefbauanlagen hinsichtlich Neubau und Bestand

- Anstellungserfordernisse:**
- Abgeschlossene handwerkliche Ausbildung im bautechnischen Bereich oder erfolgreich abgelegte Reifeprüfung an einer Höheren Technischen Lehranstalt
 - Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern
 - Gute EDV-Kenntnisse sind erwünscht
 - Einwandfreier Leumund

- Wir bieten:**
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem hochmotivierten Team
 - Sechs Urlaubswochen ab dem 43. Lebensjahr

Schriftliche Bewerbungen können bis Mittwoch, 26.11.2025 unter Beischluss der üblichen Unterlagen (Personaldokumente, Lichtbild, Lebenslauf, ggf. Nachweis über den abgeleiteten Präsenz- oder Zivildienst und Zeugnisse) an das Gemeindeamt Absam, Dörfnerstraße 32, 6067 Absam oder sekretariat@absam.at, gerichtet werden.

Der Bürgermeister Mst. Manfred Schafferer



HAK | HAS Hall in Tirol
Dein Sprungbrett zum Erfolg

21. Nov. 14:00 bis 18:00 Uhr
Schuppen fest!

Tag der offenen Schule

HEALTH & BUSINESS
Wirtschaft, Mensch, Gesundheit und Fitness

e-BUSINESS
Multimedia, Internet und Social Media

HAS-plus
Wirtschaft und Multimedia

WERDE TEIL DER HAK | HAS HALL

Wähle aus drei modernen Ausbildungszweigen den, der DICH interessiert und DIR Spass macht

Die Wahl liegt bei DIR!

HAK / HAS Hall | Kaiser-Max-Straße 13, 6060 Hall
050 902 822 | hak-hall@tsn.at | www.hak-hall.at




ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

GIB DEIN BESTES!

Spende Blut.
www.gibdeinbestes.at

Freitag, 21.11.2025
Absam, Mittelschule
16:00 - 20:00 Uhr

Blut spenden können Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos: 0800 190 190



Lichterglanz und Brauchtum: Adventmarkt in Absam 2025

Vorweihnachtliche Stimmung am Vorplatz der Volksschule Absam-Dorf – mit Musik, Nikolaus und Schätzspiel.

Die Gemeinde Absam lädt gemeinsam mit dem Tourismusverband Region Hall-Wattens auch heuer wieder zum traditionellen Adventmarkt ein. Der stimmungsvoll geschmückte Vorplatz der Volksschule Absam-Dorf wird an vier Terminen im Dezember zum Treffpunkt für Jung und Alt, um gemeinsam die besinnliche Zeit zu feiern.

Den Auftakt macht der Freitag, 5. Dezember, mit einem besonderen Highlight: Um 17:00 Uhr zieht der Nikolaus von der Basilika zur Volksschule und verteilt liebevoll zusammengestellte Geschenksäckchen, gesponsert vom Tourismusverband. Musikalisch begleitet wird der Einzug von einer Bläsergruppe der Bürgermusik Absam, die für festliche Klänge sorgt. Der Markt selbst ist an diesem Tag von 16:30 bis 20:00 Uhr geöffnet.

An den drei darauffolgenden Sonntagen –

7., 14. und 21. Dezember – öffnet der Adventmarkt jeweils von 15:00 bis 20:00 Uhr seine Pforten. Besucherinnen und Besucher erwartet ein liebevoll gestaltetes Marktgeschehen mit regionalen Produkten, kulinarischen Köstlichkeiten und handgefertigten Geschenkideen. Am 14. und 21.12. gibt es um 16:00 Uhr im Turnsaal der Volksschule ein Adventspiel der Jugendgruppe des Absamer Theatervereins. Außerdem findet am 14.12. um 18:00 Uhr auch ein Fackeltanz der Jugendgruppe des TV Almleben statt. Am 21.12. unterstreicht Peter Kaltenbrunner ab 18:00 Uhr mit seinen Ziehharmonika-Schülern den Adventmarkt.

Ein besonderer musikalischer Höhepunkt ist das Adventsingen am vierten Adventsonntag, dem 21. Dezember um 17:00 Uhr, in der Basilika Absam. Hier stimmen lokale Musikgruppen und Chöre auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein und sorgen

für eine besinnliche Atmosphäre.

Der Adventmarkt in Absam bietet auch 2025 wieder eine wunderbare Gelegenheit, sich in gemütlicher Atmosphäre auf Weihnachten einzustimmen, alte Bekannte zu treffen und das Brauchtum der Region zu erleben.



Foto: Gemeinde Absam



Foto: Gemeinde Absam

**Freitag, 05.12.2025 von 16:30 - 20:00 Uhr -
um 17:00 Uhr Nikolaus-Umzug von der Basilika
zur Volksschule mit musikalischer Begleitung
der Bürgermusik**

Sonntag, 07.12.2025 von 15:00 - 20:00 Uhr

Sonntag, 14.12.2025 von 15:00 - 20:00 Uhr

**Sonntag, 21.12.2025 von 15:00 - 20:00 Uhr -
um 17:00 Uhr Adventsingen in der Basilika Absam**

Ihr **JOSKO** -Partner
FENSTER & TÜREN

NUR HOLZ IM KOPF!

TISCHLEREI GARZANER
ABSAM · TEL. 05223.57120 · WWW.GARZANER.AT

MÖBEL · KÜCHE · BAD · FENSTER · TÜREN

PLANUNG

FERTIGUNG

MONTAGE



Musik, Tradition und Geselligkeit: Frühschoppen in Absam

Heimatkapelle Absam und Familienmusik Runggatscher laden zum musikalischen Vormittag ins VZ KiWi

Am **Sonntag, den 30. November 2025**, verwandelt sich das **Veranstaltungszentrum KiWi in Absam** in einen Ort voller musikalischer Lebensfreude und gelebter Tradition. Die **Heimatkapelle Absam** lädt gemeinsam mit der **Familienmusik Runggatscher** zum Frühschoppen ein – ein Fest für alle Musikliebhaber und Freunde der Tiroler Geselligkeit.

Für den musikalischen Rahmen sorgt die Heimatkapelle mit **schwungvoller böhmischer Blasmusik**, während die Familienmusik Runggatscher das Publikum mit **traditioneller Volksmusik, Weltmusik** und **solistischen Einlagen** begeistert. Ein weiteres Highlight ist der Auftritt der **Jugendgruppe des Trachtenvereins Almleben**, die mit ihrer Darbietung das Programm abrundet und für zusätzliche Stimmung sorgt.

Auch für das **leibliche Wohl** ist bestens gesorgt, sodass einem gemütlichen und unterhaltsamen Vormittag nichts im Wege steht.



**Der Eintritt ist frei,
freiwillige Spenden sind willkommen.**

BEGINN: 11:00 Uhr

**RESERVIERUNGEN: Tel.: 0650 310 00 01
E-MAIL: heimatkapelle_absam@aon.at**

Ein Vormittag voller Musik,
Begegnung und Tiroler Herzlichkeit –
der Frühschoppen in Absam verspricht ein
besonderes Erlebnis für Jung und Alt!



MU
IMMOBILIEN

Max Unterrainer
Regional verwurzelt. Persönlich begleitet.

Seit über 30 Jahren begleitet Max Unterrainer Käufer und Verkäufer auf dem Weg zur passenden Immobilie – mit Herz, Hausverstand und einem feinen Gespür für Menschen und Märkte. Ob stilvolle Eigentumswohnung, charmantes Landhaus oder renditestarkes Anlageobjekt: Als erfahrener Immobilienexperte kennt er den regionalen Markt und weiß, worauf es ankommt – von der ersten Beratung bis zur Schlüsselübergabe.

Vertrauen Sie auf persönliche Betreuung, transparente Kommunikation und eine Vermittlung, bei der Qualität vor Quantität steht.

Immobilien, Unternehmens - und Projektberatung • +43 (0) 664 8181218 • unterrainer.immobilien@cnh.at



Jetzt mit dem Baum- und Strauchschnitt beginnen!

Der alljährliche Baum- und Strauchschnitt steht wieder an!

Durch die auf einem Grundstück unmittelbar an der Straßengrenze stehenden Bäume und Sträucher wird durch deren Wachstum in vielen Teilen des Ortsgebietes das Lichtraumprofil der Straße stark eingeengt und damit die Benützbarkeit der Straße sowie besonders der Gehsteige massiv behindert. Gemäß § 91 Absatz (1) der Straßenverkehrsordnung 1960 hat die Behörde den Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs, oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszustatten oder zu entfernen. Jeder Grundstückseigentümer, der mit seinem Garten direkt an Straßen angrenzt, wird daher aufgefordert, umgehend die in das Lichtraumprofil der Straße und in Gehsteige hineinragenden Äste bis auf eine Höhe und Tiefe zu entfernen, dass sichergestellt ist, dass der Verkehr (LKW!) bzw. die Fußgänger nicht mehr behindert werden. Dahingehend wird darauf verwiesen, dass für allfällige Beschädigungen an Fahrzeugen, die durch hineinragende Äste von Bäumen und Sträuchern entstehen, der jeweilige Grundstückseigentümer die kostenpflichtige Haftung im vollen Umfang trägt. Weiters wird ausdrücklich ange-

merkt, dass laut RVS bei privaten Ein- und Ausfahrten ausreichende Sichtfelder vorzusehen sind. Bei diesen Sichtfeldern dürfen für das gefahrlose Befahren nur Zäune und Bepflanzungen verwendet werden, die keine Sichtbehinderung für den Verkehr darstellen und deren Höhe 0,80 m nicht übersteigt. Im Interesse der allgemeinen Verkehrssicherheit bitten wir um Befolgung dieser behördlichen Anordnung!



Foto: Gemeinde Absam

Industriegeschichte verbindet Dornbirn zu Besuch in Absam

Mag. Barbara Motter vom Stadtmuseum Dornbirn meint zum Besuch der Vorarlberger Gruppe in Absam am 11. Oktober: „Das Stadtmuseum Dornbirn machte sich kürzlich gemeinsam mit seinem Museumsverein und der Dornbirner Geschichtswerkstatt auf den Weg nach Tirol. Unser Anliegen war, auf den Spuren des Textilunternehmens Herrburger & Rhomberg Schauplätze der gemeinsamen Vorarlberger-Tiroler Industriegeschichte zu besuchen. Absam war mit seiner Spinnerei und Weberei neben Innsbruck und Matri/Navis ein wichtiger Herrburger & Rhomberg Standort. Aufgrund des Engagements der Eigentümerfamilie Böwing ist der fast 180 Jahre alte Fabrikshochbau noch in seinem Charakter erhalten geblieben. Durch das Engagement des Museumsleiters Matthias Breit wird die industrielle Entwicklung von Absam im Gemeindemuseum professionell und umfassend vermittelt. Nach einer Begehung des ehemaligen Fabriksgeländes bekamen wir dort einen verdichteten und hochspannenden Einblick in die Wirtschafts- und Sozialgeschichte des Ortes. Einige von uns machen bei nächster Gelegenheit sicher wieder Halt im alten und neuen Kirchenwirt in Absam! Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft.“

Gemeinde
Museum
Absam



Foto: Gemeindemuseum Absam

Vor dem Museum, am inoffiziellen Agnes-Larcher-Platz, haben sich noch einige Teilnehmer, die in den 1970ern in Innsbruck studiert haben, lebhaft an den Fall Larcher erinnert. Foto: Gemeindemuseum Absam



Herbstkonzert der Bürgermusikkapelle Absam 2025

Am Sa., den 11. Oktober 2025 veranstaltete die Bürgermusikkapelle Absam ihr traditionelles Herbstkonzert im VZ KIWI.

Unverkennbar mit seiner besonderen Art leitete Sprecher Andreas Liebl mit Erzählungen und persönlichen Gedanken durch das Programm. Kapellmeister Markus Trenner hatte sich ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm überlegt: Einerseits gab es klassische Blasmusik zu hören, wie etwa mit dem „Festmarsch“

von Johann Strauß Sohn. Andererseits wurden schwungvolle Melodien gespielt, welche das Publikum zum Mitklatschen einladen, wie etwa das Stück „Bohemian Tequila“, wobei Melodien vom weitbekannten „Böhmischen Traum“ aufgegriffen wurden. Ebenso wurden emotional berührende Musikstücke aufgeführt, wie etwa die

„Hymn for my daughter“, wobei ein stolzer Vater die Lebensgeschichte seiner Tochter musikalisch darstellt. Darüber hinaus wurde das Publikum in die Filmmusik von „Robin Hood“ und dem „Phantom der Oper“ entführt. Verabschiedet wurden die Gäste mit einer ganz besonderen „Guten Abend, Gute Nacht“-Polka.



Fotos: Bürgermusikkapelle Absam

Einladung zur

CHRISTBAUM FEIER

BÜRGERMUSIKKAPELLE ABSAM

Samstag, 13. Dezember 2025
20.00 Uhr · VZ KIWI

ADVENTLIEDER BLASEN

Als Dankeschön für Ihre Spenden und die Unterstützung im vergangenen Jahr sind am **19. und 20. Dezember 2025** Adventliederbläser unterwegs und sorgen für stimmungsvolle und besinnliche Augenblicke in der Adventszeit.

Frohe Weihnachten wünscht die BÜRGERMUSIKKAPELLE ABSAM

www.bmk-absam.at

A echtes Stück Tirol

VERKAUF

ABSAM: KIRCHE ST. JOSEF, ABSAM EICHAT
4. - 6. DEZEMBER 2025

HALL: SCHWIMMBAD 5. - 24. DEZEMBER 2025

CHRISTBAUM HOFTAG

AM TUNELHOF IN WEERBERG
SONNTAG, 7. DEZ. 2025 VON 10-17 UHR
CHRISTBÄUME FÜR JEDEN GESCHMACK
BAUERNMARKT, STREICHELTIERE
WEERBERGER WEIHNACHTSBLÄSER
AKTUELLE INFOS AUF DER HOMEPAGE!

WWW.CHRISTBAUM-TIROL.AT
FAMILIE SPONRING · AUSSERBERG 31
6133 WEERBERG · +43 664 73691977



Feierlicher Musikjahrtag mit Ehrungen

Am Sonntag, den 14. September 2025 fand der 115. Musikjahrtag der Bürgermusik Kapelle Absam statt mit dem traditionellen Einmarsch durch die Dörferstraße.

Im Anschluss wurde der Festgottesdienst in der Basilika gefeiert, den die Bürgermusik Kapelle Absam feierlich umrahmte. Bei der Kranzniederlegung wurde an die verstorbenen Mitglieder des vergangenen Jahres, sowie den Gründungsmitgliedern gedacht.

Festakt mit Ehrungen

Der Festakt mit den geladenen Ehrengästen wurde im VZ KIWI abgehalten. In diesem Rahmen gab es zahlreiche Ehrungen: Das Junior Leistungsabzeichen wurde verliehen an: Lea Heiss (Trompete), Marlena Lissl (Querflöte), Greta Mair (Horn),

Marie Nussbaumer (Querflöte), Anna Posch (Querflöte), Elias Repolusk (Trompete), Moritz Willard (Posaune), Simon Petautschnig (Trompete), Sebastian Zanon (Trompete).

Das Jungmusikleistungsabzeichen in Bronze wurde überreicht an: Lena Preindl (Querflöte), Greta Würtenberger (Querflöte) und Amelie Mair (Querflöte). Klara Fischler wurde mit dem Leistungsabzeichen in Silber ausgezeichnet.

In weiterer Folge wurden Christoph Repolusk, Georg Pertinger, Herbert Runggatscher und Alfred Eberharter die Verdienstmedaille in Silber für 25-jährige Mitglied-

schaft verliehen. Alois Fischler erhielt die Verdienstmedaille in Gold für 40-jährige Mitgliedschaft. Simon Kecht und Markus Trenner wurde das Verdienstzeichen in Grün überreicht. Zum Abschluss der zahlreichen Ehrungen wurde Manfred Repolusk mit dem Verdienstzeichen in Silber ausgezeichnet.

Nach den Grußworten und dem anschließenden Mittagessen klang der 115. Musikjahrtag bei Kaffee und Kuchen aus, zu dem die Familien bzw. Angehörigen der Vereinsmitglieder sowie HelferInnen des Vereins eingeladen waren.



Der erfolgreiche Nachwuchs mit dem Juniorleistungsabzeichen.



Das Leistungsabzeichen in Bronze erhielten Lena Preindl, Greta Würtenberger und Amelie Mair.



Bürgermeister Manfred Schafferer (ganz links) sowie Bezirksobmann Martin Kammerlander und Obmann Manfred Repolusk (ganz rechts) gratulieren den Geehrten (v.l.): Christoph Repolusk, Alois Fischler, Alfred Eberharter und Herbert Runggatscher.



Bürgermeister Manfred Schafferer (ganz links) sowie Bezirksobmann Martin Kammerlander und Obmann-StV. Christoph Repolusk (ganz rechts) freuen sich mit Stabführer Simon Kecht, Obmann Manfred Repolusk und Kapellmeister Markus Trenner über deren Auszeichnung.



Liebe Absamer Jugendliche!

Am Freitag, den 14. November findet um 18 Uhr wieder die Veranstaltung „Deine Idee für Absam - Jugend trifft Gemeinderat“ statt.



An diesem Abend habt ihr die Möglichkeit, Vertreter und Vertreterinnen der Gemeinde kennenzulernen und sich mit ihnen auszutauschen. Dabei sind eure Wünsche und Ideen für Absam gefragt! Natürlich seid ihr auch als leiser Zuhörer oder leise ZuhörerIn willkommen. Außerdem könnt ihr euch über den Absamer Nachhaltigkeitspreis 2026 informieren und beim Absam Quiz mitmachen. Als Dankeschön für euer Kommen gibt es für alle Pizza!



Wir freuen uns auf euch!

Die Offene Jugendarbeit Absam (Sunnseitn und JAM) und der Absamer Jugend- und Sportausschuss

Nikolaus-Aktion

Auch heuer kann man sich wieder für einen Haus-Besuch des Nikolaus anmelden.



Absam Dorf – Anmeldung
Pfarrbüro Absam Dorf
Dienstag – Freitag 9-11 Uhr
Tel 05223/57164

Absam Eichat – Anmeldung
Pfarrbüro Absam-Eichat
Tel. 0650/9824022 Fr. Julia

Eine Veranstaltung von Pfarre St. Michael und Frauenbund

Gesundheits- und Sozialsprengel
Hall i. T. · Absam · Gnadenwald · Thaur · Mils

365 Tage für Sie unterwegs!

Hauskrankenpflege · Med. Hauskrankenpflege
Moderne Wundversorgung
Haushaltshilfe
Heilbehelfe
Beratung ...

6060 Hall, Zollstr. 8
Tel.: 05223/4 56 04
www.sozialsprengel-hall.at

Jakschitz

Raumausstattung

- ▶ BERATUNG UND EIGENE NÄHEREI
- ▶ ROLLLÄDEN NACH MASS INKLUSIVE MONTAGE
- ▶ INSEKTENSCHUTZ UND SONNENSCHUTZ
- ▶ POLSTERN VON MÖBELTEILEN
- ▶ VORHÄNGE NACH MASS
- ▶ BÖDEN ALLER ART INKLUSIVE VERLEGUNG

Karl-Zanger-Straße 4 | 6067 Absam
T. 05223-24 600 | info@jakschitz.at

www.jakschitz.at



JobIT 2025: Jugendliche entdecken ihre Zukunft in Absam

Bei der Berufsorientierungsmesse im KiWi Absam konnten über 350 Schüler*innen zahlreiche Lehr- und Ausbildungsmöglichkeiten der Region kennenlernen.

Im Oktober lud die Jugendarbeit Mobil Absam (JAM) bereits zum neunten Mal zur Berufsorientierungsmesse JobIT ins Veranstaltungszentrum KiWi ein. Dort erhielten rund 350 Schüler*innen der dritten und vierten Klassen der Mittelschulen Absam, Rum und Dr. Posch Hall einen Einblick in die vielfältigen Berufs- und Bildungswege der Region.

Begrüßt wurden die Jugendlichen von Bürgermeister Manfred Schaffner, der in seiner Eröffnungsrede von seinem eigenen Werdegang erzählte und die Bedeutung einer fundierten und vielseitigen Ausbildung betonte. Anschließend konnten die Schüler*innen an den Ständen der zehn Ausstellenden direkt mit Lehrkräften, Schüler*innen und Expert*innen ins Gespräch kommen und ihre Fragen stellen. Neben diesen informativen Gesprächen und ausführlichem Infomaterial gab es zahlreiche Gelegenheiten zum Mitmachen: An den Ständen wurde gesägt, gebaut und graviert, ein Schusterlehrling zeigte sein Handwerk, Blumengestecke konnten selbst gebunden und analoge wie digitale Spiele ausprobiert werden – ein praxisnaher Zugang, der die Jugendlichen begeisterte. Zum Abschluss wartete noch eine kleine Tombola von JAM, bei der jene Schüler*innen, die an allen Ständen einen Stempel gesammelt hat-

ten, tolle Preise gewinnen konnten. Die JobIT zeigte auch 2025 wieder, wie wichtig frühzeitige Berufsorientierung ist – und dass sowohl Lehrberufe, weiterführende Schulen als auch andere regionale Beratungsangebote und Institutionen vielversprechende Chancen für die Zukunft bieten.

JAM bedankt sich herzlich bei der Gemeinde Absam für die jährliche Unterstützung und Ermöglichung der JobIT, sowie auch bei den teilnehmenden Einrichtungen für ihr Engagement: HAK/HAS Hall in Tirol, TFBS Bautechnik und Malerei, TFBS Holztechnik, TFBS Tourismus, TFBS Garten – Raum – Mode, InfoEck der Generationen, Verein Sindbad, Jugendcoaching Innsbruck Land, TAFIE AusbildungsFit Mils.

Berufsorientierung auch im Rahmen der aufsuchenden Arbeit an der MS Absam durch JAM

Bei JAM Absam stehen die Monate September und Oktober auch neben der JobIT traditionell ganz im Zeichen der Berufsorientierung. Bereits zu Schulbeginn besuchten Victoria und Jonathan alle vierten Klassen der MS Absam, um im Rahmen der Berufsorientierungstage in einem Workshop mit den Schüler*innen über dieses Thema zu sprechen, Erfah-

rungen auszutauschen und Hilfestellungen bei der wichtigen Entscheidungsfindung zu bieten. Dabei standen vor allem die persönlichen Interessen, Stärken und Vorstellungen der Jugendlichen im Mittelpunkt.

Auch außerhalb der Workshops bleibt das Thema präsent: Die Jugendarbeiter*innen von JAM haben auch für Fragen rund um Schule, Ausbildung und Beruf immer ein offenes Ohr und sind auch für Einzelberatungen jederzeit verfügbar. Berufsorientierung ist somit nicht nur ein Projekt, sondern ein fester Bestandteil der Jugendarbeit in Absam.

Erreicht werden können Victoria und Jonathan von JAM Absam per Mail, telefonisch, über WhatsApp oder Signal sowie über den Instagramaccount @jam.absam

KONTAKT JAM ABSAM

Victoria Laimgruber BA

0676 / 835 845 329

victoria@jugendarbeit-mobil.at

Jonathan Kunze MA

0676 / 835 845 328

jonathan@jugendarbeit-mobil.at

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

Anlaufstelle Dienstag:

16:00 – 19:00 Uhr

Stainerstraße 1

Anlaufstelle Donnerstag:

15:00 – 17:00 Uhr

Hütte am Sportplatz Absam,
bei schlechtem Wetter Stainerstraße 1

GIRLS JAM

14:00 – 16:00 Uhr

Saline 17, Hall –

gegenüber Fitness The Point

GIRLS ONLY!



Foto: JAM Absam



Andi Schrott dominierte TCA-Vereinsmeisterschaften



Mit seinem Antreten im Einzel der Vereinsmeisterschaften des TC Absam stand mit Andreas Schrott der Sieger eigentlich schon vor Beginn der Titelkämpfe fest. Mit nur sieben abgegebenen Games in vier Partien untermauerte der ehemalige Fußballprofi seine Ausnahmestellung und sicherte sich mit einem Finalerfolg (6:1, 6:1) gegen Jürgen Stebegg seinen sechsten Titel. 29 Jahre nach seinem Premiertitel mit nur 14 Jahren fehlt ihm nun nur mehr ein Triumph, um Rekordmeister Hermann Mussack einzuholen.

Der Doppelbewerb war indes sehr spannungsgeladen, weil zahlreiche, ausgeglichene Paarungen durchwegs enge Entscheidungen hervorbrachten. Mit Thomas Seidl/Michael Pammer (6:2, 6:3 gegen Jan und Peter Peskoller) stand am Ende eine

neu zusammengestellte Paarung ganz oben. In den Seniorenwertungen setzten sich wie im Herren-A-Bewerb die topgesetzten Tennisspieler Thomas Seidl (+45) und Bernhard Ölz (+60) durch.

Im B-Bewerb triumphierte mit Jan Peskoller eine Nachwuchskraft, die aufgrund der Aufgabe von Michael Pammer kein Endspiel absolvieren musste. Seinen ersten Titel feierte Dominik Salcher-Gasic an der Seite von Michael Waldner im Doppel-B-Bewerb.

In einsamer Manier kürte sich Andreas Reimair zum Sieger des Hobby-Bewerbs, der für alle Spieler verfügbar ist, die nicht an der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft teilnehmen. Im Doppel tröstete sich Uwe Huber für die Finalniederlage im Einzel und siegte mit seinem Partner Markus Thöni.

Alle Sieger:

Herren A:	Andreas Schrott
Herren-Doppel:	Thomas Seidl/ Michael Pammer
Herren 45:	Thomas Seidl
Herren 60:	Bernhard Ölz
Herren B:	Jan Peskoller
Herren-Doppel B:	Michael Waldner/ Dominik Salcher-Gasic
Hobby Einzel:	Andreas Reimair
Hobby-Doppel:	Uwe Huber/ Markus Thöni



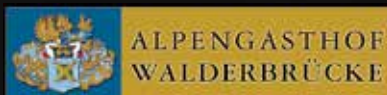
Herren-A-Finale: Andreas Schrott (l.) besiegte Jürgen Stebegg im Endspiel 6:1, 6:1.



Hobby-Einzel-Finale: Andreas Reimair (l.) setzte sich im Finale gegen Uwe Huber durch.



Herren-A-Siegerehrung: Andi Schrott stemmte den Wanderpokal des TC Absam in die Höhe.



"Glühweinstandl am 8.12.2025 im Gasthaus Walderbrücke für einen guten Zweck!"

Beginn: 16.00 Uhr

Freut Euch auf viel Selbstgebasteltes, die Absamer Bläser und eine gemütliche, herzliche Atmosphäre!



Gelungener Auftakt in die Sprungssaison in Absam

Am 20. September 2025 wurde in Absam wieder sportlich Geschichte geschrieben: Der TSV Cup in der Nordischen Kombination und im Sprunglauf ging erfolgreich über die Bühne – oder besser gesagt: über die Bettelwurf-Schanze.

Knapp 60 Athletinnen und Athleten aus fünf Tiroler Vereinen zeigten ihr Können und sorgten für spannende Wettkämpfe. Besonders erfreulich war die hohe Zahl an jungen Nachwuchsspringerinnen und -springern, die mit Begeisterung und Mut an den Start gingen. Die jüngste Teilnehmerin, Mia vom Nordic Team Absam, Jahrgang 2019, steht erst seit rund zwei Monaten auf der Schanze – ein beeindruckender Einstieg in die Welt des Skispringens!

Bei strahlendem Herbstwetter wurde die Veranstaltung zu einem echten Publikumsmagneten. Das Nordic Team Absam bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten, sowie bei den zahlreichen Sponsoren, die den TSV Cup tatkräftig unterstützten.

Ein ganz besonderer Dank gilt Frau Dr. Heike Larcher, die mit dem Kauf der Kinderschanze einen wichtigen Beitrag zur

Nachwuchsförderung geleistet hat.

Der TSV Cup in Absam war nicht nur ein sportlicher Erfolg, sondern auch ein starkes Zeichen für gelebtes Vereinsleben, Nachwuchsförderung und Gemeinschaft. Die Sprungssaison ist eröffnet – und sie verspricht Großes!



Fotos: Nordic Team

Gesundheitstipp

„Putz-deinen-Kühlschrank-Tag“

Klingt lustig und nach einem „Schmä“ - aber diesen Tag gibt es wirklich. Am 15. November wird alle Jahre der „Putz-deinen-Kühlschrank-Tag“ gelebt. Eine gute Idee, den Kühlschrank vor dem Winter sauber zu machen. Aber genügt es, das Gerät einmal im Jahr zu reinigen? Ganz klar: leider nein! Im Laufe der Zeit sammeln sich Schmutz, Keime und unangenehme Gerüche an, das wirkt sich dann auch auf die Qualität der Lebensmittel aus. Außerdem arbeitet ein sauberer Kühlschrank effizienter. Staub, Schmutz und Ablagerungen können die Belüftungsschlitze und den Kompressor verstopfen, was die Kühlleistung beeinträchtigt und den Energieverbrauch erhöht. Daher ist es notwendig und sinnvoll, den Kühlschrank einmal im Monat sauber zu machen, spätestens aber nach zwei bis drei Monaten. Eine regelmäßige Reinigung beugt der Übertragung von Keimen vor und sorgt dafür, dass Lebensmittel nicht so schnell verderben.

Der „Putz-deinen-Kühlschrank-Tag“ kann aber als gute Erinnerung dienen, da wir die Tendenz haben, solche Dinge (unangenehme und lästige Arbeiten) aufzuschieben oder gar im Gedächtnis ganz nach hinten zu schieben.

Hier eine kurze Anleitung, den Kühlschrank schnell, effizient und lebensmittelschonend zu reinigen:

Als erstes musst du natürlich alles ausräumen: Leicht verderbliche Lebensmittel unbedingt in eine Kühltasche mit Kühlakkus legen und den Rest an einem kühlen Ort zwischengelagern. Zum Putzen eignet sich warmes Wasser mit Allzweckreiniger oder Spülmittel.

Nimm anschließend alle Ablagen und Schubfächer heraus und reinige diese separat. Manche Teile können sogar in die Spülmaschine, welche das sind, steht in der Bedienungsanleitung. Beginne im Innenraum mit der Rückwand und säubere auch die Ablaufrinne gründlich. Dabei ist je nach Größe ein Wattestäbchen hilfreich. Anschließend sind Boden, Wände und Dichtungen dran. Vor allem in den Dichtungen, aber auch in den Einschubrillen der Glasscheiben kann sich Schmutz ansammeln.

Wenn du alles gereinigt hast, reibe den Innenraum des Kühlschranks mit einem frischen Geschirrtuch trocken. Zum Schluss wische die Flächen mit einer Mischung aus Wasser und Zitronensaftkonzentrat ab - das vermindert das Wachstum von Mikroorganismen. Essigreiniger sind eher unge-

eignet, denn Essig entzieht den Gummi-Dichtungen den Weichmacher, dann wird das Material spröde.

Wenn der Kühlschrank trocken ist, kannst du die Lebensmittel wieder einräumen. Am besten nutzt du diese Gelegenheit, um die Haltbarkeit der Produkte zu prüfen. Sortiere Verdorbenes aus und stelle kürzer haltbare Produkte nach vorne. Du kannst dir dann auch gleich Gedanken machen, was du mit diesen Lebensmitteln in den nächsten Tagen kochen wirst. Das beugt Lebensmittelverschwendung vor und sorgt für einen guten Überblick. Achte darauf, die Lebensmittel an den jeweils richtigen Platz im Kühlschrank zu legen, denn jeder Kühlschrank hat verschiedene Kältezonen. Es ist außerdem gut, wenn das Gerät nicht übermäßig voll ist, damit die Lebensmittel rundherum gut gekühlt werden. Und zu guter Letzt reinige den Kühlschrank auch außen - Türgriffe, Bedienelemente und alle anderen sichtbaren Flächen sind oft mit „Tappern“ übersät - es soll auch außen sichtbar sein, dass der Kühlschrank wieder glänzt.

SO RÄUMST DU DEINEN KÜHLSCHRANK RICHTIG EIN



Für das Einräumen der Lebensmittel in den Kühlschrank gibt es viele Empfehlungen. Dieses Bild erklärt es kurz und bündig.

Ich wünsche euch eine schnelle und effiziente Reinigung eures Kühlschranks. Mein Tipp: Mit guter Musik ist es kurzweiliger.

*liebe Grüße,
Martina Sagmeister, B.Sc., Diätologin*



Apotheken Absam • Hall • Mils • Rum

- 1 KUR- UND STADTAPOTHEKE**
Schumacherweg 2, 6060 Hall, Tel. 05223 / 572 16
- 2 PARACELTUS APOTHEKE KG**
Kirchstraße 20d, 6068 Mils, Tel. 05223 / 442 66
- 3 MARIEN-APOTHEKE**
Dörferstraße 43, 6067 Absam, Tel. 05223 / 531 02
- 4 ST. MAGDALENA-APOTHEKE**
Unterer Stadtplatz, 6060 Hall, Tel. 05223 / 579 77
- 5 HALLER LEND APOTHEKE**
Brockenweg 2, 6060 Hall, Tel. 05223 / 217 75
- 6 APOTHEKE RUMER SPITZ**
EKZ Interspar, Serlesstr. 11, 6063 Rum, Tel. 0512 / 260 310
- 7 APOTHEKE ST. GEORG**
Dörferstraße 2, 6063 Rum, Tel. 0512 / 263 479

Apotheken Nachtdienste Sonn- und Feiertagsdienste

NOVEMBER			DEZEMBER		
15 SA 3	22 SA 7	29 SA 6	01 MO 1	08 MO 2	
16 SO 4	23 SO 4	30 SO 5	02 DI 7	09 DI 6	
17 MO 5	24 MO 5		03 MI 2	10 MI 3	
18 DI 1	25 DI 1		04 DO 3	11 DO 4	
19 MI 6	26 MI 2		05 FR 4	12 FR 7	
20 DO 2	27 DO 3		06 SA 5	13 SA 5	
21 FR 3	28 FR 4		07 SO 1	14 SO 1	

Änderungen sind möglich und können über den Apotheken-Ruf 1450 abgefragt werden.

Fundgegenstände

Schlüsselbund, Sonnenbrille, Schlüssel, Ohrring, Airtag, Brille

Unsere Verstorbenen

GATT Maria PIRKER Alexander
WETSCHER Josef GUFLER Philipp

Geburten

Fabian Harb Anni Schreiner
Klara Ebster Simon Hellrigl

Vinzenzgemeinschaft

Wir helfen unbürokratisch und vertraulich Menschen in Not in unserem Dorf.
Telefon: 0650/4312220

Ärzte in Absam

- DR. ULRICH JANOVSKY**
prakt. Arzt, Dörferstraße 43, Tel. 52165
Mo., Di., Do., Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr / Mo., Mi., Do. 16 bis 18 Uhr
- DR. GÜNTHER WÜRTHENBERGER**
prakt. Arzt, Salzbergstraße 93, Tel. 53280
Mo. und Mi. 8.00 bis 11.00 und 16.00 bis 18.00 Uhr,
Di. und Do. 8.00 bis 11.30 und Fr. 8.00 bis 11.00 Uhr
- DR. GABRIELA KRAUS**
Zahnärztin, Bruder-Willram-Straße 1, Tel. 54166
Mo. und Fr. 08:00 bis 12:00, Di. und Mi. 08:00 bis 16:00 und Do. 13:30 bis 18:30 Uhr
- DR. DAVID UNTERHOLZNER**
Zahnarzt, Dörferstraße 43/1, Tel. 56300
Mo. bis Do. 8:30 bis 12:00, Mo. und Di. 13:00 bis 16:00,
sowie nach Vereinbarung
- DR. DR. PARINAZ NASSERI**
Zahnärztin, Dörferstrasse 43/1, Tel. 56300
Termine nach Vereinbarung

Ärzte Wochenend und Feiertagsdienste

- 25.10. SAM** **DR. BARBARA RICHTER**
6060 Hall in Tirol, Wallpachgasse 2, Ordination: 05223/44423
Notordination von 9:00 - 11:00 Uhr
- 26.10. SON** **DR. DAVID SPRENGER**
6060 Hall in Tirol, Thurnfeldgasse 4a, Ordination: 05223/56711
Notordination von 9:00 - 10:00 Uhr
- 01.11. SAM** **DR. SABINE BUXBAUM**
6060 Hall in Tirol, Stadtgraben 20, Ordination: 05223/53020
Notordination von 9:00 - 10:00 Uhr
- 02.11. SON** **DR. SUSANNE WOLF**
6060 Hall in Tirol, Schlossergasse 1/Top 7, Ordination 05223/22722
Notordination von 9:00 - 10:00 Uhr
- 08.11. SAM** **DR. GÜNTHER WÜRTHENBERGER**
6067 Absam, Salzbergstraße 93, Ordination: 05223/53280
Notordination von 9:00 - 10:00 Uhr
- 09.11. SON** **DR. URSULA ZANGL**
6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Str. 37, Ordination 05223/57060
Notordination von 9:00 - 10:00 Uhr

Bis Drucklegung waren keine weiteren Dienste bekannt.

Weitere Informationen:

Unter der einheitlichen Rufnummer 141 ist der diensthabende Arzt der jeweiligen Region zu erreichen
oder im Internet unter: www.aektiroel.at

Tierärzte in Absam

TIERARZTPRAXIS DR. SANDRA ERLER & DR. SIGRID VOGL
Weißebachweg 7, Tel.: 0680 145 6 145
Mo, Di, Do 9-12 und 16-18, Mi & Fr 12-15, Sa 9-10

Freiwilligenhilfe und Unterstützung

Sozialamt der Gemeinde Absam Telefon 0 52 23 / 56 4 89 - 212
Claudia Ingenhaeff-Beerenkamp e-mail: sozialamt@absam.at
Dörferstraße 32